

St. Michael in Bühl bleibt vorerst stehen

Jugendfürsorge hat keine Abriss-Pläne

Immenstadt Eine Genehmigung wäre zwar da, „aber ans Abreißen denken wir derzeit nicht“. Das sagt Raphael Doderer, Pressesprecher der Katholischen Jugendfürsorge in Augsburg. Wie gestern berichtet, sorgen sich Bürger aus Bühl, dass das frühere Kinder- und Jugendheim St. Michael abgebrochen wird.

Doch im Moment, so Doderer, sei die Jugendfürsorge vor allem mit der Betreuung von unbegleiteten jugendlichen Flüchtlingen beschäftigt: „Deshalb haben wir alles andere zurückgestellt.“ Auch die alten Pläne, in Bühl ein Hotel anstatt des St.-Michaels-Gebäudes zu bauen, würden derzeit nicht weiter verfolgt. Die Suche nach Investoren für dieses Projekt werde jedenfalls nicht betrieben. Ob die Idee der Bürgerinitiative, in St. Michael eine Pilgerherberge und ein Hostel zu schaffen, eine Möglichkeit wäre, dazu könne er im Augenblick ebenfalls nichts sagen. (sf)